

## Inhaltsverzeichnis

<b>Profilsorgen des Administrators mit Firefox</b>	<b>2</b>
Ursachen der Probleme und ihre Lösung . . . . .	2
Profile . . . . .	2
Das Firefox-Profil . . . . .	2
Profilierte Lösungen . . . . .	3
Die neuen Daten im neuen Profil . . . . .	4

# Profilsorgen des Administrators mit Firefox

## Ursachen der Probleme und ihre Lösung

Mozillas Firefox ist seit Jahren auf dem Vormarsch. War er einstmals der Geheimtipp, der dem Internet Explorer von Microsoft das Wasser abgraben sollte, so war er schon Ende 2007 mit etwa 34 % Abdeckung in Deutschland ein ernst zu nehmender Konkurrent. Über seine Vorzüge soll hier nicht berichtet werden, sondern darüber, welche Sorgen er in einem Netzwerk dem Administrator macht. Und wie man dafür sorgen kann, dass der Administrator sich keine Sorgen mehr machen muss.

## Profile

Auf einem Windows-PC hat jeder User sein eigenes „Profil“. Darunter versteht man unzählige Eigenschaften und Dateien, die sich auf einer Workstation im Ordner C:\Dokumente und Einstellungen\username\ befinden. In einem Netzwerk mit benutzerspezifischen Profilen ist das meistens so eingerichtet, dass das Profil an jedem beliebigen Arbeitsplatz zur Verfügung steht; dafür muss es auf dem Server gespeichert sein und wird bei jeder Benutzeranmeldung vom Server auf die Workstation und bei jedem Abmelden von der Workstation auf den Server kopiert. Das gesamte Profil kann mehrere MB betragen und erhöht damit die Netzlast und die Anmelde- und Abmeldezeiten ganz erheblich.

bookmarkbackups		05.11.2008 09:21:26
Cache		05.11.2008 09:54:44
extensions		22.10.2008 12:07:47
minidumps		22.10.2008 12:07:47
blocklist.xml	2 KB	01.10.2008 08:14:10
bookmarks.bak	34 KB	24.09.2008 15:14:46
bookmarks.html	34 KB	24.09.2008 15:14:46
cert8.db	64 KB	05.11.2008 09:21:37
compatibility.ini	1 KB	15.10.2008 08:18:13
compreg.dat	140 KB	05.11.2008 09:17:48
content-prefs.sqlite	7 KB	02.07.2008 14:26:50
cookies.sqlite	15 KB	05.11.2008 09:50:01
cookies.txt	10 KB	24.09.2008 14:59:10
downloads.rdf	2 KB	24.09.2008 12:24:07
downloads.sqlite	2 KB	08.10.2008 15:36:18
extensions.cache	1 KB	05.11.2008 09:17:46
extensions.ini	1 KB	05.11.2008 09:17:46
extensions.rdf	3 KB	05.11.2008 09:17:46
formhistory.dat	18 KB	24.09.2008 15:14:47
formhistory.sqlite	9 KB	05.11.2008 09:49:48
history.dat	44 KB	24.09.2008 15:14:46
key3.db	16 KB	05.11.2008 09:21:37
localstore.rdf	8 KB	05.11.2008 09:21:26
mimeTypes.rdf	3 KB	01.10.2008 08:04:11
parent.lock	0 KB	05.11.2008 09:49:14
permissions.sqlite	2 KB	02.07.2008 14:09:11
places.sqlite	196 KB	05.11.2008 09:50:44
places.sqlite-journal	45 KB	05.11.2008 09:50:44
pluginreg.dat	15 KB	05.11.2008 09:49:18
prefs.js	5 KB	05.11.2008 09:21:26
search.sqlite	2 KB	07.05.2008 09:23:34
secmod.db	16 KB	01.10.2008 08:03:59
sessionstore.js	1 KB	05.11.2008 09:50:42
signons2.txt	1 KB	11.06.2008 15:33:34
signons3.txt	1 KB	02.07.2008 14:09:16
urlclassifier2.sqlite	8.738 KB	24.09.2008 14:56:27
urlclassifier3.sqlite	29.028 KB	05.11.2008 09:21:37
urlclassifierkey3.txt	1 KB	05.11.2008 09:49:20
XPC.mfl	1.926 KB	05.11.2008 09:18:13
xpti.dat	94 KB	05.11.2008 09:17:47
XUL.mfl	853 KB	05.11.2008 09:17:53

Das Ordnersystem des Firefox-Profiles

## Das Firefox-Profil

Firefox trägt sein Teil dazu bei. In dem Unterordner

Lokale Einstellungen\Anwendungsdaten\Mozilla\Firefox\Profiles\

entstehen Dateien mit einem Gesamtvolumen von über 50 MB!

Auf den ersten Blick könnte man meinen, dass der Cache für die Profilgröße verantwortlich ist. Standardmäßig will Firefox bis zu 50 MB Speicherplatz dafür verwenden; das ist einstellbar unter EXTRAS > EINSTELLUNGEN > ERWEITERT auf der Registerkarte Netzwerk.

Den Cache kann man natürlich auch löschen mit der Einstellung: EXTRAS > EINSTELLUNGEN > DATENSCHUTZ. Feldgruppe Private Daten:  Private Daten löschen, wenn Firefox beendet wird.

Bezüglich der Dateigröße schießt aber die Datei `urlclassifier3.sqlite` (bei Firefox 3) den Vogel ab: 30 MB nur für diese Datei; man hat auch schon von 50 MB gelesen. In dieser Datei sind Internet-Adressen (URLs) aufgelistet, die als Phishing- oder Malware-Seiten bekannt sind. Die Inhalte werden von Google bereit gestellt und – leider – lokal auf der Festplatte jedes Firefox-Benutzers gespeichert.

Die Datei `urlclassifier2.sqlite` beinhaltet die sog. Blacklist für die Firefox-Versionen 2. Auch hier wurden die Daten direkt von Google geliefert und lokal gespeichert. Firefox aktualisierte diese Daten übrigens bei offener Internetverbindung alle 30 bis 60 Minuten.

## Profilierte Lösungen

Ist es da noch ein Wunder, wenn sich Firefox-Benutzer im Netzwerk wundern müssen, dass ihre An- und Abmeldezeiten mehrere Minuten betragen können?

Administratoren suchen immer nach Lösungen, diese serverbasierten Profile klein zu halten. Dazu gehört beispielsweise, die standardmäßigen Ordner „Eigene Dateien“ und „Anwendungsdaten“ auf das Homelaufwerk der Benutzer umzuleiten (s. nebenstehenden Kasten).

Wenn dies eingerichtet ist, ist damit auch das Firefox-Problem gelöst.

### **Profile verkleinern Wie „Eigene Dateien“ und „Anwendungsdaten“ umgeleitet werden**

In der Gruppenrichtlinie für Benutzer wird in der **Benutzerkonfiguration** eingestellt:

**Windows-Einstellungen/Ordnerumleitung/  
Kontextmenü Eigenschaften**

**Anwendungsdaten:**

Einstellung: Standard – Leitet alle Ordner auf denselben Pfad um

Zielordner: An folgenden Pfad umleiten:

\\servername \%username%\%

**Eigene Dateien:**

Einstellung: Standard – Leitet alle Ordner auf denselben Pfad um

Zielordner: An folgenden Pfad umleiten:

\\servername \%username%\%

Literatur: Windows 2003 – Netzwerkverwaltung in der Schule. Handreichung des LS H-07/06, S. 10-41ff.

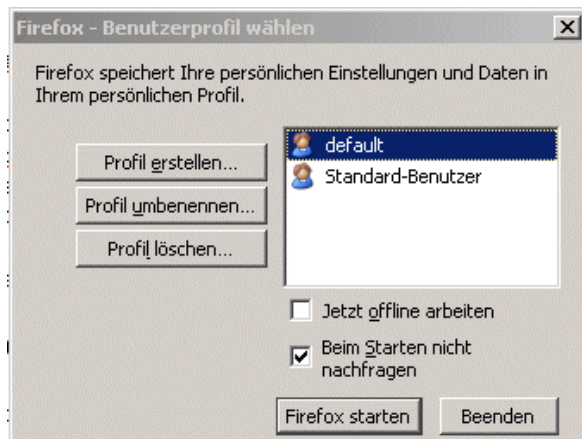
*red.*

Hier wird nun eine weitere – individuelle – Firefox-Profil-Lösung beschrieben. Dies geht nicht über den Browser selbst, sondern über den Firefox-Profilmanager, der separat über die Eingabeaufforderung gestartet werden muss.

Und das geht so: Im Installationsordner, normalerweise

C:\Programme\Mozilla Firefox  
wird Firefox mit dem Parameter -P gestartet:

```
Firefox.exe -P
```



*Das Startfenster des Profilmanagers*

Mit einem Klick auf die Schaltfläche **Profil erstellen** gelangt man zu einem Fenster, in dem man dem neuen Profil einen Namen geben muss (das aktuelle Profil heißt „default“), dann kann man einen Ordner festlegen, der im Homelaufwerk des Benutzers liegen muss.

Literatur: FirefoxWiki

[http://www.firefox-browser.de/wiki/Profilordner#Windows\\_XP\\_und\\_2000](http://www.firefox-browser.de/wiki/Profilordner#Windows_XP_und_2000)

<http://www.firefox-browser.de/wiki/Phishing-Schutz>

Heise online ([www.heise.de](http://www.heise.de))

## Die neuen Daten im neuen Profil

Das neue Profil ist natürlich ganz neu – nichts aus dem alten wird automatisch übertragen. Allerdings besteht die Möglichkeit, aus dem alten Profilordner ein paar Daten in das neue Profil zu kopieren. In FirefoxWiki ist zu lesen, dass folgende Dateien „bedenkenlos“ kopiert werden können:

- bookmarks.html - (Lesezeichen inkl. Schlüsselwörter und Favicons)
- cert8.db, secmod.db, key3.db, signons.txt (ab Firefox 2.0.0.2 / 1.5.0.10 signons2.txt) - (Passwörter)
- cookies.txt - (Cookies)
- hostperm.1 - (Pop-Up-Verhalten, gesperrte Grafiken etc.)
- search.rdf und searchplugins-Ordner - In dem Ordner "searchplugins" werden die Searchplugins des Profils gespeichert.

Die gleiche Quelle gibt noch weitere Dateien zum Kopieren an, macht aber die Einschränkung, dass dies zu Fehlern führt, wenn die alten Einstellungen fehlerhaft waren. Es ist also wohl zu empfehlen, die Datei *user.js* und den Ordner *extensions* nicht zu kopieren. Aber wer will, kann es ja mal versuchen...

*Jürgen Gierich*

[juergen.gierich@zpg.ls-bw.de](mailto:juergen.gierich@zpg.ls-bw.de)

□